



Deutschland entsendet 5000 Mann starke Brigade nach Litauen

- Peter van Halteren
- [19.12.2023](#)

Eine 5000 Mann starke Brigade der Bundeswehr wird in den NATO-Verbündeten Litauen verlegt. Dies wurde am 18. Dezember von den Verteidigungsministern Deutschlands und Litauens, Boris Pistorius und Arvydas Anušauskas, vereinbart. Es ist das erste Mal seit dem Zweiten Weltkrieg, dass Deutschland dauerhaft Truppen außerhalb seiner Grenzen stationiert.

- Die Mitglieder der Brigade werden ab 2025 in den Einsatz gehen und 2027 die volle Gefechtsbereitschaft erreichen, sagte Anušauskas.
- Die Brigade wird aus fünf Bataillonen bestehen, darunter Panzer- und Artilleriebataillone.
- Einige deutsche Soldaten werden in den größten Städten des Landes, Vilnius und Kaunas, leben.

Verteidigung gegen Russland: Litauen hat Deutschland wiederholt gebeten, Verteidigungstruppen in das Land zu schicken, seit Russland seinen Krieg gegen die Ukraine begonnen hat. Litauen liegt in unmittelbarer Nähe zu Russland und war bis 1990 Teil der Sowjetunion. Es wird erwartet, dass die Präsenz einer deutschen Brigade in Litauen die Sicherheit der baltischen Region gegen eine mögliche russische Aggression stärken wird.

Dies ist ein bahnbrechendes Projekt. Ein Signal an diejenigen, die Frieden und Sicherheit in Europa bedrohen ... die Deutschen haben die Realitäten der neuen Sicherheitspolitik verstanden. Wir werden das NATO-Gebiet verteidigen und für eine wirksame Abschreckung sorgen.
– Boris Pistorius

Deutscher Militarismus: Die *Posaune* warnt seit Jahrzehnten davor, dass das deutsche Militär expandieren und eine größere Stärke und Präsenz in ganz Europa haben wird. Die biblische Prophezeiung zeigt, dass ein militaristisches, von Deutschland geführtes Europa ein wichtiger Faktor im Weltgeschehen sein wird.

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie unseren Artikel über Trends [Europa verstärkt seine Bemühungen zur Einrichtung vereinigter Streitkräfte](#)